

Inhaltsverzeichnis

Der wilde Jäger im Röhrholze bei Oelsnitz 3

<<< zurück | **Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen - Band 2** | weiter >>>

Der wilde Jäger im Röhrholze bei Oelsnitz

S. Köhler a. a. O. S. 510.

Im Röhrholze bei [Oelsnitz](#) hält sich der [wilde Jäger](#) auf; er jagt bis hinein in die Adlermühle und läßt dabei sein Hoho ertönen.

Als zwei Bürger sich einst aus diesem Walde Holz holten, ging im Walde ein großer [schwarzer Hund](#) neben ihnen her, der hatte feurige Augen, so groß wie eine Obertasse.

Bei [Bobenneukirchen](#) erscheint er auch, als ein starker Mann mit hoher Mütze, hat eine Flinte im Arme und geht mit einem Gefolge von hoch- und kurzbeinigen Hunden über die Wiesen in den Wald des untern Gemeindeberges.

Quelle: [Johann Georg Theodor Grässe: Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen, Band 2. Schönfeld, Dresden 1874, Seite 56](#)

[sagen](#), [grässe](#), [sagenschatzsachsen2](#), [vogtland](#), [oelsnitzvogtland](#), [schwarzerhund](#), [Bobenneukirchen](#), [wilderjäger](#), [flinte](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:graessesachsen659>

Last update: **2025/01/30 17:51**

